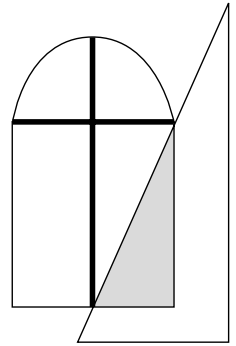


Evangelische Kirchengemeinde Brühl



Gemeindebrief für Brühl und Rohrhof

42. Jahrgang · Nr. 104/2018



seht da wie licht ins dunkel fällt
ein einfall wie nur gott ihn kennt
die nacht sie brennt

die nacht der stern das kind im stall
ein heilger ort im weltenall
wo gott und mensch sich einig sind
in einem kind

wir sind die nacht er ist das licht
es trifft auf uns und es zerbricht
seht da in strahlen reich zerfällt
das licht der welt

W. Willms





Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Das Licht erscheint im Stall der Welt“ – was für ein starkes Bild! Auf einmal fällt Licht dahin, wo immer nur Dunkelheit geherrscht hat: im Dunkel unseres Lebensstalls, in den finsternen Winkeln unserer Unzulänglichkeit, unserer Feigheit, unseres Scheiterns und Trauerns. Gott fällt ein in unseren Lebensstall, ja, er überfällt uns mit seiner Liebe. Endlich Licht im Dunkel! Endlich: Gott in meinem Dunkel! Mit dem hellen, heißen Lichtstrahl seiner Liebe kommt Gott zu mir, in meine Trostlosigkeit und Verlorenheit. Unerwartet und plötzlich. Und meine Nacht – sie brennt!

An Weihnachten feiern wir, dass Gott hineingeboren wird in den Stall unseres Lebens. Er, der unendliche Gott des Himmels und der Erde, wird endlich und klein; kommt zur Welt in unserer Menschlichkeit, Kleinheit, Endlichkeit.

So begegnet uns Gott: als Mensch mit Hand und Fuß, als ein Kind in unseren Armen. Und in dieser Begegnung geschieht etwas Heiliges! Wo Gott sich als Mensch einlässt auf den irdischen Stall unseres Daseins, da wird heilig, was vorher unheilig und verloren schien. Wo Gott sich so bedingungslos mit uns Menschen verbündet, da wird alle menschliche Geschichte heil.

Mitten in meinem Leben kommt Gott zur Welt, verbündet sich mit mir, und alle Höhen und Tiefen meines Lebens sind eingeschlossen in sein Heil – und meine Lebensgeschichte, so wie sie ist, wird zur Heilsgeschichte.

Das ist das Geheimnis von Weihnachten: Gott verteilt sich in unsere Geschichte hinein, wie ein Sonnenstrahl, der gebrochen wird und in alle Richtungen strahlt, ohne seine Kraft zu verlieren.

Aus Liebe zu uns zerbricht Gott seine göttliche Größe und lässt sich ein auf unser Menschsein. Damit er als Mensch unter Menschen aller Welt seine Menschenfreundlichkeit verkünden kann.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viele heilvolle Begegnungen mit dem menschenfreundlichen, Mensch gewordenen Gott – auch im neuen Jahr 2019!

Ihr

Marcel Demal

Für die Kirchenältesten gibt es wieder einen besonderen Grund, dankbar zu sein: viele unserer Gemeindeglieder haben ihre Verbundenheit mit der Kirchengemeinde mit kleinen und großen Beiträgen gezeigt. Auf unsere diesjährige Spendenbitte hin gingen 11.135,- € ein! Eine Verbesserung der Herd-Situation in der Küche des Gemeindezentrums fand die größte Zustimmung (5.030,- €). Viele unterstützten mit ihrer Spende gezielt die Anschaffung von neuem Spielgerät im Garten des neuen Heiligenhag-Kindergartens (3.220,- €), und auch die Aufstellung von Fahrradständern neben der Kirche wurde für wichtig gehalten (2.885,- €).

Die Gemeinde dankt!



Reminiszere!

Am Sonntag Reminiszere – das ist 2019 der 17. März - geht es um das Erinnern und Nicht-Vergessen. An diesem Sonntag begehen wir in unserer Kirche einen festlichen Gottesdienst zur Jubelkonfirmation.

Alle, die vor 50, 60, 70 oder gar 75 Jahren Konfirmation gefeiert haben, sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen!

Bei dem Jahrgang, der 1969 in Brühl konfirmiert wurde, bemühen wir uns, alle Namen und Adressen ausfindig zu machen. Das ist erfahrungsgemäß jedoch gar nicht so einfach. Wer uns da also helfen kann, ist herzlich willkommen!

Selbstverständlich können auch außerhalb Konfirmierte ihr Jubiläum hier bei uns feiern. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an – dort erhalten Sie alle nötigen Auskünfte.

„Da kann ja jede/r kommen!“ - Gemeindefest 2018

Alles begann mit dem Gottesdienst – schon da war es richtig voll. Und so ging es weiter – bei schönstem Wetter trafen sich Groß und Klein, Jung und Alt.



Den ganzen Tag über war was los – drinnen und draußen. Und nicht nur beim Pfadfinderzelt der Landeskirchlichen Gemeinschaft saßen Leute beisammen, um zu erzählen. Aber hier durfte man selber Stockbrot backen – dafür musste sogar Teig nachgeordert werden...

Viele Auftritte trugen zur Unterhaltung bei – hier sind die Kinder der Tanzschule Kiefer zu sehen...



Der Festausschuss hatte alles organisiert und vorbereitet und Dank der vielen Kuchen- und Salatspenden wurden alle, die gekommen waren auch satt. Was wäre so ein Fest ohne Helferinnen und Helfer?!



Für Pfarrer Marcel Demal die beste Gelegenheit, sich vorzustellen und einen ersten Eindruck von der Vielfalt der Gemeinde zu bekommen. Für die Gemeinde war sein Kommen eine echte Überraschung: vom Oberkirchenrat wurde er zum 1.10. zur Vertretung der vakanten Pfarrstelle entsandt.

Der Kirchengemeinderat hatte im Vorfeld bestimmt, dass ein Drittel des Erlöses an das Jeremie Project Congo gehen soll, für das sich die aus der Gemeinde stammende Ärztin Tabea Kasielke engagiert, die dort eine Zeit lang gearbeitet hat. Ziel ist die medizinische Versorgung für die Kinder der ärmsten Familien dort, Förderung ihrer schulischen Bildung und die Unterstützung der Eltern, die vor kriegerischen Auseinandersetzungen in die Slums der Städte geflohen sind, und sich das alles nicht leisten können. Unser Gemeindefest ermöglicht es nun, 1582,23 € zu überreichen.

Ferienpaß an der Nordsee

Sommerfreizeit der evangelischen Kirchengemeinde Brühl

Am Freitag, 24. August, machten sich 21 Kinder und Jugendliche und 5 Betreuer mit dem Bus auf den Weg an die Nordsee. Unser Ziel war in diesem Jahr das Haus Sandkasten in der Nähe von Neuharlingersiel.

Das Quartier machte seinem Namen alle Ehre, denn im ehemaligen Stall des alten Bauernhauses befand sich ein riesiges Sandfeld, welches zum Beachvolleyball und Ball über die Schnur einlud.

Das Haus ist umgeben von einer weitläufigen Rasenfläche mit einer großen Grillhütte, Tischtennisplatte, Schaukel- und Klettergerüst sowie einem Baumhaus. Hier hatten die Kinder Platz, sich richtig auszutoben. Besonders beliebt und viel genutzt wurde der große Billardtisch im Haus sowie der Tischkicker.

Auf dem Programm standen zahlreiche Aktionen wie Brennball, Kaufhausspiel sowie das legendäre Gummibärchenspiel. Zudem bereicherten die teilnehmenden Jugendlichen mit eigenen Spielideen das Programm für die Gruppe.

Aufgrund des guten Wetters unternahmen wir zudem zahlreiche Ausflüge. Es ging in die Hafenstädtchen Neuharlingersiel und Horumersiel.

In Carolinensiel erkundeten wir mit mehreren Tretboten die Harle.

Das Meerwasserschwimmbad sowie der Strand in Harlesiel gaben die Möglichkeit zum Schwimmen, Muschelsuchen und Wattwandern.

Die ostfriesische Stadt Esens begeisterte mit einer kleinen, aber feinen Fußgängerzone, die zum Shoppen einlud und auch eine Fahrt nach Wilhelmshaven durfte nicht fehlen.



Der Haustierpark in Werdum begeisterte mit alten Haustierrassen, die dort gezüchtet werden. Insbesondere der Ferkelnachwuchs der Hängebauchschweine ließ alle Herzen höher schlagen.

Ein besonderes Highlight war das abendliche Schwimmen im Meer bei Sonnenuntergang am wunderschönen Sandstrand in Schillig mit anschließendem Picknick.

Am Freitag, 7. September waren herrliche erlebnisreiche 14 Tage bei wunderschönem Wetter an der Nordsee leider vorbei und wir mussten uns wieder auf den Rückweg nach Brühl machen.

Alle waren sich jedoch einig, dass wir viel Spaß zusammen hatten. Wir freuen uns schon jetzt auf die kommende Freizeit am Bodensee.

Sylvia und Ekkehart Spindler

Evangelische
Kirchengemeinde
Brühl 

Jungschar

für Kinder von 7 bis 11 Jahren
(alle Konfessionen)

Wann: freitags von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr 

Wo: im ehemaligen evang. Jolberg-Kindergarten
in der Kirchenstraße 5
(neben der Brühler evang. Kirche)

Was: Wir singen, spielen, basteln,
beschäftigen uns projektweise
mit biblischen Themen,
fahren auf Freizeit und haben viel Spaß...

Leitung: Sylvia und Ekkehart Spindler
Telefon 920270

Unser Angebot ist kostenlos;
wir erwarten jedoch eine weitgehend
regelmäßige Teilnahme.

Kommt doch mal vorbei!

Sylvia und Ekkke 

Evangelische
Kirchengemeinde
Brühl 

Ferienfreizeit

in Illmensee-Glashütten
Nähe Bodensee
für Kinder und Jugendliche

24. August - 7. September 2019
(die beiden letzten Sommerferien-Wochen)

Kostenbeitrag: 385,00 €
alles inbegriffen außer Taschengeld



Leitung:
Ekkehart und Sylvia Spindler
Telefon: 06202-920270
e-mail: ekke.spindler@t-online.de

Pfarrbüro der Evang. Kirchengemeinde Brühl

Öffnungszeiten	Mo, Di, Mi	9.00 – 11.30 Uhr
	Do	geschlossen
	Fr	8.30 – 10.00 Uhr

Sekretärin Heidi Bradneck, Telefon: 71232

Evang. Kirchenchor - Herbstwanderung

Am 3. Oktober trafen sich einige Chor-Wanderfreunde am Ev. Gemeindezentrum zur Wanderung in die Pfalz. Morgens konnte man noch einige bedenkliche Blicke gen Himmel gerichtet sehen, aber nachmittags freuten wir uns über strahlenden Sonnenschein.



In Fahrgemeinschaften ging es Richtung Landau und Arzheim. Dort ging es zur Einübung nur ca. 1 km durch die Weinberge hoch zur Kapelle auf der Kl. Kalmit. Dort haben wir ein Lied gesungen und uns an der Landschaft erfreut. Dann ging es zurück und zur Weiterfahrt zur Burg Landeck, 305 m ü.M., bei Klingenmünster. Von dort oben konnte man rundum weit ins Tal schauen und auch die Burg besichtigen. Einige unserer Männer sind sogar hoch auf den Turm gestiegen, dort war die Aussicht noch toller. In der uralten Burgschänke haben wir uns dann gestärkt für den 2. Teil der Wanderung. Von Gleiszellen aus ging es mehrere Kilometer auf dem Muskatellerrundweg durch die Weinberge; wir genossen von hier oben die tolle Landschaft ringsum und freuten uns über die nun lachende Sonne. Und wir konnten nicht widerstehen - wir naschten zwischendurch auch von den süßen Trauben.

An den schönen Lokalen in der Winzergasse in Gleiszellen konnten wir einfach nicht vorbeigehen. Dort haben wir uns dann niedergelassen und uns den guten Kaffee und Kuchen etc. schmecken lassen. Danach mußten wir dann aber die Heimfahrt antreten, aber nicht, bevor wir uns bei unserem Wanderführer Wilhelm herzlich bedankt haben.

Renate Mauch

Mit dem Ev. Kirchenchor in den Advent

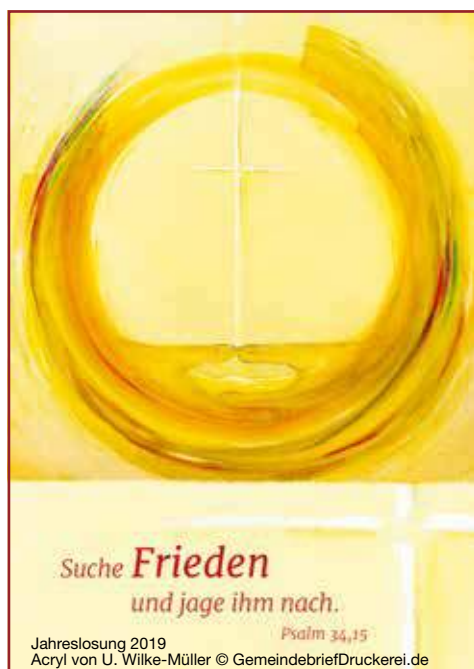
Der evangelische Kirchenchor ist nun schon 110 Jahre alt – und die jetzigen Chorsänger/innen singen immer noch mit Freude in diesem Chor. Leider haben uns im Laufe des Jahres drei langjährige Sänger/innen wegen Umzugs verlassen müssen; das haben wir sehr bedauert. Aber wir haben auch eine junge Stimme dazugewonnen; sie wurde freudig aufgenommen und sie fühlt sich bei uns sehr wohl.

Da unser Chorleiter auch den evangelischen Kirchenchor in Ketsch leitet, hat es sich ergeben, dass beide Chöre nun - wenn möglich - gemeinsam proben und sich auch bei öffentlichen Auftritten gegenseitig unterstützen. Das ist ein Gewinn für beide Chöre. Vier unserer Sänger/innen haben als Gastsänger sogar an den Chorproben und dem Konzert zum 50-jährigen Jubiläum der Chorgemeinschaft Cäcilia Harmonie in Horrenberg am 14.03.18 teilgenommen. Unser Chorleiter Michael Leideritz dirigiert nämlich auch den dortigen Chor.

Wir sind z.Zt. 22 aktive Chorsänger/innen und würden uns sehr über Verstärkung freuen. Kommen Sie - liebe Leser/innen dieser Zeilen - doch einfach mal in unsere Chorprobe: montags 19.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße 3 (Nähe Steffi-Graf-Park). Wir üben derzeit schon die Lieder für das Adventskonzert am 2. Dezember und für die Christmette am Heilig Abend ein. Sie werden mit offenen Armen aufgenommen!

Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern nun eine schöne Adventszeit.

Renate Mauch



Konfis backen Brot für die Welt

und lernen dabei eine wichtige evangelische Aktion zur Hilfe für arme Menschen überall auf der Welt kennen.



Der Brühler Bäckermeister Volker Lutz ermöglicht es den Konfis, in seiner Bäckerei in der Görngasse zu backen, und gibt jede Menge hilfreicher Tips – mit viel Verständnis und viel Geduld. Den Konfis macht's Spaß und alle zusammen wissen: es ist für eine gute Sache!

Volker und Christel Lutz spendieren die Zutaten und jede Menge Zeit. Nebenbei gibt's Infos zum Bäckerberuf...

Ein rundes, glattes Brot zu formen ist gar nicht so leicht...
... und kostet ganz schön Kraft.

Erstaunlich, dass Bäcker Lutz gleichzeitig sogar zwei perfekt runde Brote schafft – mit jeder Hand eins!

Nach ein bisschen Übung sehen sie auch bei den Konfis eigentlich schon ganz ordentlich aus.

Das ist Hand-werk!





Jede
Verzierung
enthält eine
Botschaft.



Und am Sonntag nach dem Gottesdienst werden die Brote verkauft. 245,- Euro nehmen die Konfis ein. Sie haben entschieden: Das soll für die Unterstützung eines Brot-für-die-Welt-Projekts in Äthiopien sein.

60
JAHRE

Brot
für die Welt



www.blauer-engel.de/uz14

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

*vielfältig,
lebendig,
beständig!*

K Evangelische
Kirchengemeinde
Brühl

Konfi-Kleiderbörse

Von Elternseite wurde in der Kirchengemeinde Ketsch im vergangenen Jahr angeregt, eine Konfi-Kleiderbörse zu organisieren. Wir finden diese Idee gut und möchten Sie deshalb auf diese Möglichkeit hinweisen.

Die Idee hinter der Konfi-Kleiderbörse ist einfach: Oft wird tolle Kleidung für den Festtag gekauft, die Kleidung wird einmal oder zweimal getragen, dann sind die jungen Leute „herausgewachsen“. Zum Wegwerfen sind die Sachen zu gut – deshalb hängen sie unnützlich im Schrank herum. Warum also nicht in einer Kleiderbörse den neuen Konfirmanden anbieten und dabei etwas Geld verdienen?

Falls Sie Kleidung zum Anbieten haben (Es können auch Einzelteile, eine Bluse, ein Hemd, oder eine Kombination mehrerer Teile sein - bitte keine Schuhe), bringen Sie die Kleidungsstücke bitte bis spätestens Freitag, 15.2.2019 in das Pfarrbüro hier in Brühl. Dort werden die Kleidungsstücke gesammelt. Bitte geben Sie auf einer im Pfarramt aufliegenden Liste an, wie ihr Wunschpreis und ihre unterste Schmerzgrenze ist. Außerdem bitten wir Sie, in der Liste zu vermerken, was mit den Kleidungsstücken geschehen soll, die keinen Käufer gefunden haben.

Bitte geben nur saubere (gegebenenfalls gebügelte) Kleidungsstücke ab. Verpacken Sie die Kleidung so, dass sie beim Transport zur Konfi-Kleiderbörse gut geschützt ist. Unsere Kirchengemeinde kümmert sich um den Transport der Kleidung und den Rücktransport (von Kleidung bzw. Geld).

An der Konfi-Kleiderbörse beteiligen sich die Gemeinden Ketsch, Brühl, Oftersheim, Schwetzingen, Plankstadt und Hockenheim – für unsere aktuellen Brühler Konfis besteht deshalb eine große Chance, etwas Passendes zu finden.

Der Verkauf findet im Ketscher „Haus der Begegnung“ statt in der Kolpingstr. 8 - und zwar am Samstag 16.2.2019 in der Zeit zwischen 10.30 Uhr und 12 Uhr.

Also auf nach Ketsch zur Konfi-Kleiderbörse!

Sternsinger- Aktion 2019: Segen bringen-Segen sein „Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit-“



Vom 3. bis 5 Januar werden wieder Kinder für eine gute Sache durch die Straßen in Brühl und Rohrhof ziehen und den Segen in die Häuser bringen. Auch evangelische Kinder und Erwachsene beteiligen sich seit Jahren an dieser Aktion.

Den Anmeldebogen gibt's im katholischen und im evangelischen Pfarrbüro. Oder Sie schreiben eine **E-Mail** mit allen nötigen Infos an: sternsinger-bruehl@gmx.de.

Mach mit und sei dabei!

Das Team der Sternsinger Aktion 2019

Sonntag, 16. Dezember 2018, um 17 Uhr
Katholische Schutzengelkirche, Brühl

In dulci jubilo

Adventskonzert

zum Mitsingen



*Evang. Kirchenchöre Brühl
und Ketsch*

Leitung: Michael Leideritz

Evang. Bläserkreis Brühl

Leitung: Heike Wagner

**aus Datenschutzgründen
wird diese Seite
nicht angezeigt**

**aus Datenschutzgründen
wird ein Teil dieser Seite
nicht angezeigt**

Für Taufen haben wir über das Jahr verteilt verschiedene Gottesdienste vorgesehen, die Sie im Pfarramt erfragen können (Tel. 71232 oder evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de).

Für besondere familiäre Situationen finden wir immer wieder auch besondere Lösungen.

Gleiches gilt für Seelsorgebesuche und Abendmahlsfeiern im häuslichen Rahmen. Rufen Sie an!



Neues von den Kleinen Strolchen

Grüner Gockel - Grünes Küken

Man könnte meinen, dass der „Grüne Gockel“ Nachwuchs bekommen hätte.

Ein bisschen ist es auch so.

Auf einer Fortbildung über nachhaltiges Einkaufen ist es geschlüpft – das „Grüne Küken“ und zwei Erzieherinnen der Kleinen Strolche haben es kennengelernt. Ein Begleitbuch mit einem „Grünen Küken“ ist bereits in den Kindergarten eingezogen. Im Augenblick schläft es allerdings noch, bis alle Festlichkeiten in diesem Jahr vorbei sind. Aber dann wird es wohl erwachen und uns unterstützen, unseren Kindern eine wertschätzende Haltung für Mensch, Gesellschaft und Natur intensiv zu vermitteln. Da geht es dann um Kinder- und Menschenrechte, soziales Miteinander, Gesundheit, Ernährung und Bewegung, Teilen und Tauschen, Spielen, Wasser, Energie, Klima und Biologische Vielfalt, Mobilität und Sicherheit und um Einkaufen, Abfall und Recycling.

Viele Aktionsfelder werden im täglichen Miteinander schon bedient, manche müssen erst noch erarbeitet werden. Zum Beispiel beim Thema Ernährung bieten wir schon seit 2009 die „Ganztagesverpflegung“ für alle Kinder an. Für das Frühstück wird Obst und Gemüse geschnippelt, Butter, Wurst, Käse, Marmelade bereitgestellt und auch Haferflocken und Cornflakes mit Milch sind im Angebot. Seit einiger Zeit gehen wir nun einmal in der Woche mit vier Kindern- und manchmal auch den Aller kleinsten - auf den Rohrhofer Wochenmarkt. Die Kinder suchen aus und wissen genau, was bei uns auf dem Frühstückstisch nicht fehlen darf!



So ist das „Grüne Küken“ doch schon ein bisschen bei uns angekommen und wir alle freuen uns auf viele weitere neue Erfahrungen mit ihm. Wenn Sie also beim Spaziergehen an unserer Einrichtung vorbei kommen und das Grüne- Küken- Signet an der Eingangstüre sehen, dann wissen Sie alle - jetzt ist es wirklich geschlüpft!





Den Gewinnern des Frühjahrs-Preisrätsels wurden im Rahmen der Weinprobe am 3. November die Preise überreicht.

Zu schätzen war, wie viel Kirchenwein seit 2008 umgesetzt wurde: es waren 14.292 Flaschen !!!

1. Preis: Klaus Weiher mit 14.754 Flaschen
2. Preis Ursula Bachert mit 15.000 Flaschen
3. Preis Waltraud Kieber-Weiblen mit 12.535 Flaschen

An dieser Stelle nochmals *Herzlichen Glückwunsch!*



Am 16.12.2018 besteht nochmals die Möglichkeit, Ihren Bedarf für die kommenden Feiertage zu decken.

Wir bieten einen Verkauf nach dem Konfirmanden-Gottesdienst im Gemeindezentrum um 10 Uhr an.

Greifen Sie zu insgesamt 19 verschiedene Weine warten auf Sie!

Und der Erlös aus dem Weinverkauf dient der Abzahlung des Renovierungskredits unserer Kirche!

Neu im Programm:

- 2017er Sauvignon blanc – trocken - kühle erfrischende Aromatik

- eine prima Geschenkidee und für den Genuss zuhause -

telefonisch zu bestellen bei: **Michael Anselm**, Tel.: 703302, oder **Claudia Stauffer**, Tel.: 75313.

Auf Wunsch liefern wir Ihnen den bestellten Wein gerne auch nach Hause.





Wohngemeinschaft für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz

Damit beginnt der Kirchliche Pflegedienst etwas, das es in unserer Umgebung bisher noch nicht gab. In der Wohnanlage „Kurpfalzpark“ in Plankstadt wird eine „WG“ eröffnet, in der acht BewohnerInnen mit durch demenzielle Erkrankungen eingeschränkter Alltagskompetenz betreut leben können.

Die Räume sind barrierefrei und alle BewohnerInnen haben ein Zimmer, das mit eigenen Möbeln eingerichtet wird. Im Zentrum befindet sich der große offene Wohnraum mit Küche und Esszimmer sowie einer Terrasse mit Garten. In diesem Bereich findet das tägliche Leben statt, das so selbstbestimmt wie möglich gestaltet wird – gerne auch durch Angehörige oder andere, die sich ehrenamtlich engagieren wollen.

Für alle BewohnerInnen wird ein individueller Pflegeplan erstellt und bei Bedarf von einem Pflegedienst ausgeführt. Für die Rund-um-die-Uhr-Betreuung steht geschultes Personal bereit, das auf individuelle Bedürfnisse eingehen kann.

Durch so eine kleine Wohneinheit wird ein familiäres Wohnumfeld geschaffen, in dem BewohnerInnen den Tagesablauf so weit wie möglich selber bestimmen. Sie entscheiden selbst, wann sie morgens aufstehen oder abends zu Bett gehen. AlltagsbegleiterInnen bleiben mit ihnen am Tisch sitzen, beziehen sie nach Lust und Fähigkeiten in die Abläufe des Haushalts ein (Essenszubereitung, Wäsche, Einkaufen, Gartenpflege...) oder geben wenn nötig Hilfestellung.

Die Nachtbetreuung unterstützt bei nächtlichen Toilettengängen und sieht nach dem Rechten. Wenn BewohnerInnen nachts nicht schlafen können und lieber umherwandern möchten, ist dies in Ordnung.



Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie sich für diese neue Wohnform genauso begeistern können wie wir, würden wir uns freuen Sie weiter beraten zu können.



Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz e.V.
Hildastraße 4a, 68723 Schwetzingen,
Frau Wies / Frau Blau, Tel. 06202-27680

Dort gibt es auch Infos zur Entlastung von pflegenden Angehörigen - etwa durch das Cafe' Vergissmeinnicht: Freitags von 14:30 - 17:30 Uhr, im evang. Gemeindezentrum in Brühl.

Markustheater

Schauspieler gesucht!

Sei dabei im April nächstes Jahr bei der Aufführung des Markustheaters! Ohne Requisiten, ohne Kostüme, ohne Vorkenntnisse - wenn du denkst, dass du Freude am Schauspielern haben könntest, zwischen 16 und 100 Jahre alt bist und eine kleine Herausforderung suchst, bist du hier genau richtig.



Wir brauchen acht Männer und sieben Frauen, die sich in sieben Wochen mit dem Stück vertraut machen und dann bei einem Probenwochenende mit Regisseur an der besonderen Aufführung arbeiten.

Die lässt das Markusevangelium in einem Rundtheater lebendig werden – mitten im Publikum!

Wenn du eine kräftige Stimme und Lust darauf hast, mit anderen etwas Neues auszuprobieren, dann wartet ganz viel Spaß auf dich – und natürlich auch auf die Zuschauer und Zuschauerinnen.

Wir jedenfalls möchten das Projekt unbedingt durchziehen und haben uns deshalb als evangelische und katholische Kirchengemeinden in Brühl und Ketsch mit der Landeskirchlichen Gemeinschaft Brühl zusammengetan.

Wenn du Interesse hast, melde dich für weitere Infos bei Tina Bönninghausen: tina.boenninghausen@gmx.de, Tel. 01752366073 oder bei Almut Hundhausen-Hübsch: almut.hundhausen-huebsch@kbz.ekiba.de, Tel. 71232.

Übrigens: Infos zum Markustheater gibt's auch im Internet ;)

Aus der Frauenrunde

Der Jahresausflug nach Colmar war ein großer Erfolg. Er wurde bereits in der Brühler Rundschau ausführlich gewürdigt. Das elsässische Städtchen mit seinen Fachwerkhäusern und dem Museum Unterlinden, das den Isenheimer Altar von Matthias Grünewald beherbergt, kann jeder und jedem als sehr lohnendes Ziel ans Herz gelegt werden.

Nach dem heißen Sommer begann unser Programm mit einem fundierten Vortrag über den Maler Carl Spitzweg.

Anfang Oktober fand sich eine kleine Schar im Brühler Heimatmuseum ein, wo wir eine Sonderführung durch die Ausstellung: "Poesie aus zwei Jahrhunderten" erhielten. Mit ihren Sprüchen, Bildchen und Zeichnungen rief sie manches Schmunzeln hervor. Auch über die Geschichte der Firma Schütte-Lanz und ihre Luftschiffe - eine Konkurrenz zum Zeppelin - wurden wir umfassend informiert.

Vom Förderverein Dourtenga berichtete Frau Dvorak über die neuesten Entwicklungen unseres Partnerorts. Sie war erst vor einigen Monaten dort. Es wird viel getan zur Verbesserung der schulischen Bildung (Dank der vielen Patenschaften - es könnten aber noch mehr sein....). In den letzten 20 Jahren wurde viel erreicht. Nachdenklich stimmte allerdings manche unserer Gruppe, dass sich die Bevölkerung in Burkina Faso in den letzten 15 Jahren fast verdoppelt hat und 49 % unter 15 Jahre alt sind.

Beim Gemeindefest wurde das Kuchenbuffet wie jedes Jahr von der Frauenrunde betreut. Und die Frauen hatten alle Hände voll zu tun, die weit über 50 gespendeten Kuchen und Torten zu verkaufen. Und was noch nie da war: am Ende war alles ausverkauft!

Unsere Novemberthemen waren mit Herrn Burghardt als Referenten „Du bist ein Fremdling – fast überall“ und die Ehetagebücher von Robert und Clara Schumann mit Wiebke Ackermann.

Bis zum Jahresende weisen wir noch auf folgenden Abend hin:

Am 4.12.2018 um 19 Uhr erfahren wir durch die Herren Zosel und Ensenaer etwas über die „**Rauhnächte**“. Wir freuen uns auch über interessierte Gäste!

Und am 6.12.2018 sorgt die Frauenrunde beim Seniorenkaffee für die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen.

Annegret Wunschmann



Beim Frauentag ging es in diesem Jahr um ein Festessen für besondere Gäste und darum, wie wir mit Einladungen umgehen. So lädt auch Gott uns ein . . .

Offener Abend für Frauen

Einmal im Monat gibt es einen „Offenen Abend“ für Frauen. Diese Frauenabende sind offen für alle Frauen, die sich für biblische, kirchliche und gesellschaftliche Themen interessieren, die andere Frauen kennen lernen und mit ihnen ins Gespräch kommen möchten. Sie sind offen für alle Frauen – ich freue mich, wenn sie wiederkommen, aber regelmäßige Teilnahme ist keine Pflicht!

Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 13.12., um 20 Uhr im Gemeindezentrum statt. Es geht um „Marie, die reine Magd“ und darum, wann wir mit uns im Reinen sind.

Im Neuen Jahr geht es weiter mit den Offenen Abenden: am 24.1., 28.2. und 28.3.

Kommen Sie doch einfach dazu!

Ihre Almut Hundhausen-Hübsch

Regionale Predigtreihe 2019

Grenzerfahrungen in der Bibel

- 20.01 **Sklave, Mörder, Königskind** – Mose, der Grenzgänger
Cristina Blasquez, Eppelheim
- 27.01. **Begegnung mit dem nächtlichen Dämon** - Jakob am Jabbok.
Dr.Sibylle Rolf, Oftersheim
- 03.02. **Bruder Judas**
Steffen Groß, Schwetzingen
- 10.02. **Grenzenlose Vergebung?** – Joseph und seine Brüder
Christiane Banse, Plankstadt
- 17.02. **Hartnäckiger Glaube stellt die Weichen neu** -
Jesus und die Kanaanäerin.
Esther Kraus, Oftersheim
- 24.02. **Gottesdienst zum ökum. Bibeltag**
mit dem ökumenischen Frauenteam
- 02.03. **‚Schließ auf das Land, das keine Grenzen kennt‘** -
grenzenlos leben in Zeit und Ewigkeit. Marcel Demal, Brühl
- 10.03. **Auf Messers Schneide** – David und Saul
Almut Hundhausen-Hübsch, Brühl

Ökumenischer Gottesdienst zum Philipperbrief



Freude, eine immer wiederkehrende Äußerung im Philipperbrief.

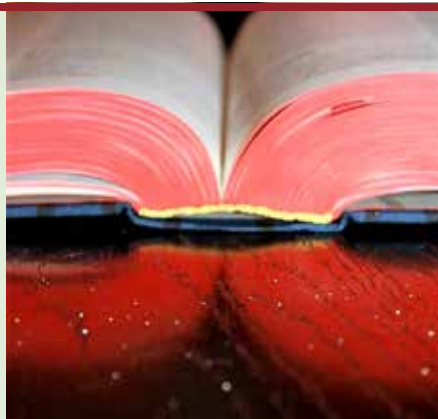
Dies wird Thema der ökumenischen Frauengruppe in einem ökumenischen Gottesdienst am 24.2.2019 um 10.00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum sein.

Lassen Sie sich anstecken von dieser Freude!

Ökumene

Nach einer vorübergehenden Änderung im vergangenen Jahr, laden wir am 1.Tag des Neuen Jahres wieder um 17 Uhr zu einem Ökumenischen Gottesdienst im Gemeindezentrum ein. Anschließend besteht die Gelegenheit, noch beieinander zu bleiben und gemeinsam auf das Neue Jahr 2019 anzustoßen.

**...weil der, der bei mir ist,
mich stark macht (Phil 4,13)**



Ökumenischer Bibeltag zum Philipperbrief

„Mit Paulus glauben“ soll der Leitgedanke eines ganzen Tages sein, an dem in verschiedenen Workshops den Gedanken des Philipperbriefs nachgegangen wird. Der Ökumenische Bibeltag Brühl-Ketsch findet statt am Samstag, 23. Feb. 2019 im katholischen Pfarrheim in Ketsch. Er startet um 10 Uhr mit einer gemeinsamen Andacht, anschließend werden wir uns in verschiedenen Workshops am Vormittag und am Nachmittag kreativ, im Spiel, in der Bewegung dem Glauben des Paulus nähern. Ende ist gegen 16 Uhr geplant. Ein ausführlicher Ablauf des Tages wird in einem gesonderten Prospekt erklärt.

Ein **ökumenischer Gottesdienst zum Philipperbrief**, der wie in den vergangenen Jahren von einem ökumenischen Frauenteam gestaltet wird, bietet im evangelischen Brühler Gemeindezentrum dann am Sonntag, 24. Feb. 2019 um 10 Uhr noch einmal einen anderen, eigenen Akzent (siehe linke Seite).

Weitere Ökumene-Termine sind im März der **Weltgebetstag** (1.3.) und ein **Kanzeltausch**: am Samstag, 23., predigt Pfarrerin Hundhausen-Hübsch im Gottesdienst in der Schutzengelkirche und am Sonntag, 24.3. predigt Pfarrer Bertsch im evangelischen Gemeindezentrum.

Innehalten im Advent

Durch unterschiedlich gestaltete Gottesdienste, Andachten und Konzerte möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, die Advents- und Weihnachtszeit bewusst zu erleben.

Eine schöne Einstimmung ist am **Samstag, 1.12.2018**, dem Vorabend des 1. Advent, **die Adventsmusik der Chöre** um **17 Uhr** im Ev.Gemeindezentrum (siehe Plakat letzte Seite).

Am **1. Advent** führen wir ein neues Lieder- und Psalmbuch für unsere Gottesdienste ein. Für viele Lieder werden wir dann keine Liedblätter mehr drucken müssen. **Am 2. Advent**, gibt es einen Gottesdienst für Groß und Klein, bei dem die Heiligenhagkinder einen Großteil der Verkündigung übernehmen. Das macht unsere große Gruppe von KonfirmandInnen dann am **3. Advent**, wenn sie die Eine Welt und das Thema „Brot für die Welt“ in den Mittelpunkt stellen.

Abgesehen von den Adventssonntagen mit ihren jeweiligen Akzenten, werden wir auch in diesem Jahr **Ökumenische Adventsandachten** in der Kirche halten. Sie beginnen jeweils mittwochs um 19 Uhr und werden musikalisch besonders umrahmt. In den Andachten sind wir in diesem Jahr auf der Suche nach „**Lebenszeichen im Advent**“:

am **5. 12.**, „**Erhobene Häupter**“ mit Sigrun Gaa-de Mür und Cello-Musik, am **12.12.**, „**Licht in der Finsternis**“ mit Nathalie Wunderling und InTakt, und am **19.12.**, „**Jubeln und Blühen**“ mit Almut Hundhausen-Hübsch. Herzliche Einladung zu diesen besinnlichen Ruhepunkten in der oft so wenig adventlichen Hektik!

Eine weitere Möglichkeit bietet das **ökumenische Hausgebet im Advent am 10.12.** Wie wäre es, wenn Sie sich mit anderen dazu verabreden? Abläufe mit Texten und Liedern zum Thema „Lebenslicht“ liegen in den Gottesdiensten aus und können gerne mit nach Hause genommen werden!

Der **3. Advent** erhält abends einen musikalischen Akzent mit „**In dulci jubilo – nun singet und seid froh!**“ Der **Bläserkreis** unter Leitung von Heike Wagner und die evangelischen **Kirchenchöre** Brühl und Ketsch unter Leitung von Michael Leideritz laden um **17 Uhr** zum **Konzert** in die katholische Schutzen- gelkirche ein. Bekannte Advents- und Weihnachtslieder regen zum Mitsingen und erwartungsvollen Einstimmen auf die weihnachtlich-frohen Festtage an.

Die (Vor-)Freude ist das Thema des Gottesdienstes am **4. Advent** in der Kirche, denn jetzt ist Weihnachten nicht mehr weit.

Der Heilige Abend fällt in diesem Jahr auf einen Montag und alle sollen die Möglichkeit haben, sich an diesem Abend auf das Geschenk zu besinnen, das hinter all den Geschenken steht, auf den Sinn, der auch unser Leben sinnvoll macht. Suchen Sie sich den Gottesdienst aus, der Ihnen dabei hilft und zu Ihnen passt!

Bereits um **15 Uhr** beginnen zwei Gottesdienste:

in der **Kirche** findet um diese Zeit die **Krabbelweihnacht** statt. Die Zielgruppe dieses Gottesdienstes sind Familien mit kleineren Kindern. Länge und Anschaulichkeit sind ganz auf **die Jüngsten** abgestimmt.

Ebenfalls um **15 Uhr** wird im **Gemeindezentrum** mit dem ersten Familiengottesdienst gestartet. Hier sind die Kinder diejenigen, die mit einer „**Live-TV**“-Schaltung **Nachrichten aus Bethlehem** über bringen. Ihr Spiel wird auf die Leinwand projiziert, so dass es auch von den hinteren Plätzen gut sichtbar ist.

„**Eine Party für Jesus**“ ist dann um **16.30 Uhr** der Titel des Krippenspiels, mit dem die Jungschar dem **Familiengottesdienst** in der **Kirche** einen Anstoß gibt.

Um **17.30 Uhr** wird es im **Gemeindezentrum** eine traditionelle **Christvesper** geben, die sich in der Vermittlung des Weihnachtsevangeliums an Erwachsenen und Familien mit jugendlichen Kindern orientiert.

Die Christmette, die um **22.30 Uhr** in der Kirche stattfindet, wird vom Kirchenchor musikalisch mitgestaltet. Die Atmosphäre des nächtlichen Gottesdienstes in der **Kirche** gibt auch der Predigt einen besonderen Akzent.

Am **1. Weihnachtstag** kommen wir um **18 Uhr** ebenfalls in der **Kirche** zusammen. Bei zwei Taufen von kleinen Kindern kommt uns die Botschaft von Weihnachten noch einmal neu ganz nah.

Am **2. Weihnachtsfeiertag** machen wir einen **gottesdienstlichen Spaziergang** für große und kleine Leute. Dazu treffen wir uns mit dem Bläserkreis um **10 Uhr** an der Mannheimer Landstraße beim **Eingang zum Schütte-Lanz-Park**. Bitte warme Kleidung und evt. Schirme mitbringen! Wer mag, genieße zum Abschluss noch einen Weihnachtspunsch – alkoholfrei natürlich!



Nachbarschaftshilfe

Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Telefon 78 02 21

Einsatzleitungsteam: Gaisbauer, Lentz, Rinderknecht, Kiesecker



Zum Vormerken für 2019

- 01.01. **Ökumenischer Neujahrsgottesdienst** mit anschließendem Neujahrsempfang (17 Uhr, Gemeindezentrum)
- 6.-13.1. **Allianzgebetswoche** „Einheit leben lernen mit dem Epheserbrief“
- 20.1.-10.3. **Regionale Predigtreihe 2019** „Grenzerfahrungen in der Bibel“
- 23.02. **Ökumenischer Bibeltag zum Philipperbrief**
- 24.02. **Ökumenischer Gottesdienst** mit ökum. Frauenteam (10 Uhr, Gemeindezentrum)
- 01.03. **Weltgebetstagsgottesdienst** (19 Uhr Schutzengelkirche)
- 17.03. **Jubelkonfirmation**
- 23./24.3. Ökumenischer Kanzeltausch
- 06.04. Ökumenischer Kinderbibeltag
- 14.04. **Markustheater**
- 09.05. Anmeldung für den Konfi-Jahrgang für 2020
- 21.05. **Beim Wort genommen** - Ein clownesker Abend mit *Placebo* (alias Dr. Axel Sutter) und *Talaro* (alias Oskar Ackermann)
- 26.05. **Konfirmationsgottesdienste** in der Schutzengelkirche
- 30.05. **Himmelfahrt** – Familiengottesdienst auf der Rheininsel
- 04.06. **Gemeindeausflug** nach Andernach
- 29.09. **Gemeindefest**
- 01.12. 1. Advent und **Kirchenwahl**

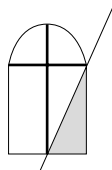


1. Advent 2019

Kirchenwahlen.de

In der Evangelischen Kirche in Baden werden von der Gemeindeebene bis in die Kirchenleitung alle Leitungsämter per Wahl besetzt. In den einzelnen Gemeinden gilt das für den Kirchengemeinderat oder Ältestenkreis, der alle 6 Jahre gewählt wird. Am 1.Advent 2019 wird es wieder so weit sein und allmählich rückt der Termin in den Blick. Eine Wahl vorbereiten, kandidieren und wählen – all das hat mit Demokratie und Verantwortung in der Kirche zu tun. Anders gesagt: all das sind wichtige Schritte unterwegs im Namen des Herrn

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort	Gestaltung
30.12.2018 1. Advent	10:00 Uhr	Gottesdienst	Kirche	Hundhausen
08.12.2018 2. Advent	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Heiligenhag	Kirche	Demal
16.12.2017 3. Advent	10.00 Uhr	Gottesdienst mit den Konfirmanden mit anschl. Plätzchen- und Weinverkauf	Gemeindezentrum	Hundhausen
23.12.2018 4. Advent	10:00 Uhr	Gottesdienst	Kirche	von Hauff
24.12.2018 Heiliger Abend	15.00 Uhr	Familiengottesdienst für Familien mit Kleinkindern	Kirche	Demal/ Franz
	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel für Familien mit Kindern	Gemeindezentrum	Hundhausen
	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel für Familien mit Kindern	Kirche	Demal/ Jungschar
	17.30 Uhr	Christvesper für Jugendliche und Erwachsene	Gemeindezentrum	Hundhausen
	22.30 Uhr	Christmette	Kirche	Demal/ Kirchenchor
25.12.2018 1. Weihnachtstag und Taufen	18:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Kirche	Demal
26.12.2018 2. Weihnachtstag	10:00 Uhr	Stationengottesdienst	Treffpunkt: Eingang Schütte-Lanz-Park	Hundhausen/ Bläserkreis
31.12.2018 Altjahrsabend	17:00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl	Gemeindezentrum	Hundhausen
01.01.2019 Neujahr	17.00 Uhr	Ökum. Neujahrs-Gottesdienst mit anschließendem Neujahrsempfang	Gemeindezentrum	Demal / Gredel
06.01.2019 Epiphania	10:00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Brühl	Predigt: Lang Liturgie: Demal
13.01.2019 1. So. n. Epiphania	18:30 Uhr	Gottesdienst im Rahmen der Allianzgebetswoche	Gemeindezentrum	Predigt: Demal/ Moderation: Lang



Herausgeber: Evang. Kirchengemeinde Brühl
 Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: A. Hundhausen-Hübsch
 Kirchenstraße 1, 68782 Brühl, Tel. 0 62 02 / 7 12 32
 Internet: www.kirche-bruehl-baden.de; E-Mail: evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de
 Druck: Druckerei Friedrich, Groß Oesingen
 Spendenkonto der Evang. Kirchengemeinde Brühl:
 Sparkasse Heidelberg, IBAN: DE43 6725 0020 0021 0012 87, SWIFT-BIC: SOLADES1HDB

Adventskonzert

Evangelische Kirche Brühl-Rohrhof

01.12.2018
Samstag
17 Uhr



24

7 23

11 3 18

4 19 8 9

16 22 5 17

12 15 6 14

21 13 2 10 20

1

Kirchenchor
Bläserkreis
„inTakt“
Solisten



Evangelisches
Gemeindezentrum



Hockenheimerstr. 3
68782 Brühl